

# STADTMUSIK ZUG

## IN CONCERT

Sandro Blank, Dirigent

Noël Buob, Altsaxophon



## DANCE

Samstag 16. November 2019, 20:00 Uhr  
Theater Casino Zug

Ralph Vaughan Williams

1872-1958

ENGLISH FOLK SONG SUITE

I. March - Seventeen Come Sunday

II. Intermezzo - My Bonny Boy

III. March - Folk Songs from Somerset

Alfred Reed

1921-2005

BALLAD FOR ALTO SAXOPHONE

Johan De Meij

1953\*

SONGS FROM THE CATSKILLS

Pause

Elliot del Borgo

1938-2013

SLAVONIC DANCES

Dmitri Shostakovitch

1906-1975

JAZZ SUITE No. 2

I. March, II. Lyric Waltz, III. Dance 1

IV. Dance 2, V. Waltz No. 2, VI. Finale



Eintrittspreis: Fr. 30.- (AHV / Studenten Fr. 22.-)

Billettvorverkauf: ab 1. November 2019

041 729 05 05 - [www.theatercasino.ch](http://www.theatercasino.ch) - [karten@theatercasino.ch](mailto:karten@theatercasino.ch)

Abendkasse: ab 19.00 Uhr

[www.stadtmusikzug.ch](http://www.stadtmusikzug.ch) / [info@stadtmusikzug.ch](mailto:info@stadtmusikzug.ch)  



Unterstützt vom  
Kanton Zug

### Konzertdonatoren

Direktion für Bildung und Kultur des Kantons Zug - Bürgerrat der Stadt Zug - Wasserwerke Zug AG

### Gönnerclub der Stadtmusik Zug

Bluemelaube GmbH, Zug - Bossard AG, Zug - Foto - Optik Grau AG, Zug - Hotel Guggital AG, Zug - Leuag AG, Technik für Medizin und Wissenschaft, Alpnach Dorf - Optik Schumpf & Baggenstos, Zug - Reichlin Hess AG, Rechtsanwältin, Zug - Hansjörg Aeberhard, Hünenberg See - Markus Roland Aeschbach, Chocolatier Aeschbach AG, Root - Rita Andermatt-Speck, Unterägeri - Michael Annen, Buchhaltungs- und Revisions AG, Zug - Christoph Bernhard, clicsoft GmbH, Baar - Josef & Ruth Birrer, Oberwil - Heidi Bossard-Küng, Zug - Dr. iur. Ernst Brandenberg, Zug - Hildegard Brauch, Zug - Martin Elsener, Hotel Guggital AG, Zug, Claudia Fagagnini, FAGAGNINI FOTOGRAFIE GmbH, Zug - Margherita & Basil Fierz, Winterthur - Ernst und Trudy Geser, Cham, Felix Gysi, Zug, Ursula Haas - Nater, Zug - lic. iur. Rainer Hager, Advokaturbüro, Zug - Richard Hager-Iten, Kaufmann, Zug - Milly Hager-Iten, Zug - Pia Haug - Lagler, Zug - Matthias Hegglin, City-Hotel Ochsen Zug AG, Zug - Robert Hofmann, Zug - René Hugger, Zug - Josef Huwiler, Huwiler und Partner Treuhand AG, Cham - Daniel Imfeld, RFM Dr. Imfeld Risiko- und Finanzmanagement, Baar - Christine Käppeli, Ebikon - Bernhard Keiser - Cinter, Baar - Priska Koeppel-Renggli, taubenblau, Cham - Kathrin & Jürg Kohler - Doswald, Zug - Monika Nussbaumer, Zug - Jürg Odermatt, Büro AG, Zug - Ursula Preibisch-Herrmann, Zug - Elsi Reidhaar-Käslin, Zug - Adrian Risi, Risi Immobilien AG, Baar - Beat Ritzmann, Segelschule Ägerisee, Unterägeri - Rinaldo Rossi, Direktor, Zug - J. & A. Rotzetter - Haug, Rothschett AG, Zug - Andreas K. Rudolf, MME Compliance AG, Zug - Kurt Rudolf - Gysin, Dipl. Ing. ETH, Zug - Anne-Katrin & Adrian Scherer, Zug - Maurus Schönenberger, Schönenberger Söhne AG, Oberwil - Renata Straub-Berli, Oberwil - Vroni Straub, Oberwil - Carla & Michael Studer -de Boer, Hausen am Albis - lic. iur. Raffael J. Weidmann, Rechtsanwalt, Zug - Crimide Wetter, Zug - Markus Wetter, Gipsergeschäft AG, Zug - Artur & Susanne Wetzler-Weller, Zug - Daniel & Corinne Zbären, Malters

# STADTMUSIK ZUG

## Flöte / Piccolo

Claudia Fagagnini  
Andrea Hager Celdrán  
Yvonne Stöckli  
Angelika Toman  
Helen Wetter-Bossard

## Oboe

Catarina Castro  
Urs Thomann

## Klarinette

Paolo Del Bianco  
Urs Güdel  
André Guntern  
Priska Koeppel-Renggli  
Beat Oeschger  
Markus Schlumberger  
Stephanie Schneider  
Romaine Wyr

## Bassklarinette

Daniel Imfeld

## Fagott

Sabin Birrer  
Annina Käch

## Saxophon

Patricia Bieri  
Noël Buob  
Priska Hasler  
Matthias Koch  
Iris Renggli  
Jörg Ryser

## Trompete

Lara Bieler  
Samuel Imfeld  
Patrick Kolb  
Jonas Koller  
Adrian Scherer  
Philipp Wetter  
Sara Wullschleger

## Horn

Markus Ackermann  
Hansueli Halter  
Michael Keiser  
Ralph Rüssli  
Luzia Wenk

## Euphonium

Anna-Lea Amstad  
Michael Studer

## Posaune

Matthias Czerny  
Daniel Gütli  
Wolfram Kübler  
Ueli Schwob  
Adrian Theiler

## Tuba

Beat Ritzmann  
Flavio Spirgi  
Timothy Van Veelen  
Rolf Züst

## Kontrabass

Heinz Theiler

## Harfe

Anne-Martine Hofstetter

## Perkussion

Doris Affentranger  
Manuela Hager  
Sven Jarosch  
Raul Moos  
Martin Steiner

## ENGLISH FOLK SONG SUITE Ralph Vaughan Williams

Die English Folk Song Suite widerspiegelt mit ihren traditionellen musikalischen Mitteln die lebenslangen Studien des Komponisten im Bereich der englischen Volksmusik. Das Werk entstand im Auftrag der "Royal Military School of Music at Kneller Hall". Nach der Uraufführung am 4. Juli 1923 war in der Musical Times zu lesen: "Dieser gute Komponist hat die gewöhnlichen Schreiberlinge von unterhaltenden Stücken so hoffnungslos geschlagen". Ursula Vaughan Williams, die Tochter des Komponisten, schreibt in der Biographie über ihren Vater: Die English Folk Song Suite war eines der Werke, welches mein Vater besonders gern in Angriff nahm, weil es ihm Freude machte, mit einem neuen Medium zu arbeiten. Ein Militärblasorchester war eine willkommene Abwechslung von seinen üblichen Arbeiten. Ausserdem war es noch nicht so lange her, als er in seiner eigenen Militärdienstzeit zur Genüge die vielgespielten, seichten Unterhaltungsstücke gehört hatte. Er dachte, wirkliche Musik zu spielen, müsste für die Militärmusiker eine angenehme und willkommene Erfahrung sein".

## BALLADE Alfred Reed

"Ballade for Alto Saxophone and Band" ist eines von drei Stücken für Blasorchester und Soloinstrument, die 1955 von der G. LeBlanc Corporation in Auftrag gegeben wurden. Es wurde für Vincent J. "Jimmy" Abato geschrieben, einen hervorragenden Klarinettenisten und Saxophonisten. Ihr Hauptthema entwickelt sich durch das ganze Stück hindurch und durchlebt ganz feine Veränderungen in Klangfarbe und Gemütszustand. Mal schwelgt das Saxophon wie frisch verliebt, mal klagt es schmerzlich. Gegen Ende hin dringt eine tiefe Zufriedenheit und Hoffnung durch.

## SONGS FROM THE CATSKILLS Johan De Meij

Die Catskill Mountains sind ein herrliches Naturschutzgebiet im Bundesstaat New York, etwa 160 Kilometer nördlich von Manhattan, östlich begrenzt vom Hudson River. Vom ersten Moment an, als Johan de Meij und seine Frau sich im Jahr 2008 in Saugerties, einem malerischen Ort im Hudson River Valley, niederließen, nahm ihn die reiche musikalische Geschichte der Catskills gefangen. Er stieß dort auf eine interessante Mischung aus amerikanischer und europäischer Volksmusik, insbesondere aus Irland und Schottland. Es fiel ihm wohl nicht leicht, eine Auswahl aus diesem reichhaltigen Angebot zu treffen. Schließlich entschied er sich für folgende Lieder The Foggy Dew, Last Winter Was a Hard One, A Poor and Foreign, The Bluestone Quarries und The Arkansas Traveler. Die Musik macht noch einen Abstecher zu dem markanten The Old Tobacco Box, bevor sie zu einem festlichen Schluss kommt.

## SLAVONIC DANCES Elliot Del Borgo

Fünf authentische Volkslieder – „Yeleta“, „Csardas“, „The Ferryman of Okhrida“, „Love's My Permit“ und „The Husser“ – sind das Material für diese farbenreiche Komposition. Tieftraurige Themen wechseln sich mit freudigen Momenten und rhythmischen Leckerbissen ab.

## JAZZ SUITE No. 2 Dimitri Schostakowitsch

Die Jazz Suite No. 2 schrieb Dimitri Schostakowitsch im Jahre 1938 ursprünglich für ein Sinfonieorchester mit vier Saxophonen, einem Akkordeon und einer Gitarre. Der Vorgänger Jazz Suite No.1 von 1934 ist für ein kleineres Ensemble komponiert. Der Titel "Jazz Suite" ist etwas irreführend, da der Komponist sich vielmehr eines U-Musikstils bedient. Bereits in den 20er-Jahren hatte sich Schostakowitsch leichte Musik geschrieben. Johan de Meij sorgte für eine schwungvolle Bearbeitung der Jazz Suite für Blasorchester.